

**M100 YOUNG EUROPEAN JOURNALISTS 2013:****BEWERBUNGSAUFRUF!****New Media – New Europe?****How the Media influence the Mood in Europe****Vom 1. bis 6. September 2013 in Potsdam/Deutschland**

Angela Merkel in Hitleruniform, Wolfgang Schäuble als Gollum, die Aphrodite mit Stinkefinger, die Griechen als Betrüger, die Italiener als Faulpelze – verfolgt man die Medien der letzten zwei, drei Jahre, ist von europäischer Einigkeit und guter Nachbarschaft wenig zu spüren. Da ist von „Faschismus“ die Rede, von der „Unterwerfung fremder Völker“ und sogar von „Krieg“.

Wie beeinflussen die Medien die politische und gesellschaftliche Debatte und damit auch die Stimmung in Europa? Mit dieser Frage beschäftigt sich in diesem Jahr der **M100 Young European Journalists** (vormals M100 Jugend Medien Workshop), der **vom 1. bis 6. September** 20 Nachwuchsjournalisten aus ganz Europa (inklusive Nicht-EU-Länder) nach Potsdam einlädt. In dem sechstägigen Workshop soll unter anderem untersucht werden, wie die Medien in welchen Ländern über Europa berichten, welche Positionen sie beziehen, ob sie wirklich die Stimmung im Großteil der Bevölkerung abbilden und wie unterschiedlich in verschiedenen Ländern über ein- und dasselbe Thema berichtet wird.

Der Workshop findet unter Anleitung des mehrfach ausgezeichneten Journalisten, Filmemachers und Coaches **Christian Stahl** sowie in Kooperation mit der **Axel Springer Akademie** statt. Neben einem intensiven Debatten- und Kameratraining recherchieren die Teilnehmer Fakten, produzieren Videos, Texte und Blogs und erstellen 20 crossmediale Thesen zu Europa.

Am 5. September nehmen die Teilnehmer des M100 Young European Journalists am **M100 Sanssouci Colloquium** teil, die Ergebnisse ihrer Arbeit fließen in die Debatte ein. Unter dem Titel „Are the Media destroying Europe?“ diskutieren sechs Top-Journalisten aus Europa über die Frage, welchen Einfluss die Medien auf den europäischen Integrationsprozess und die nachbarschaftlichen Verhältnisse haben, wer warum welche Position einnimmt und welche Rolle die Art der politischen Kommunikation in diesem Zusammenhang spielt. Moderiert wird die Debatte von dem bekannten britischen BBC-Moderator Tim Sebastian, Erfinder der legendären BBC-Interviewreihe „HardTalk“ und Moderator der „New Arab Debates“ bei Deutsche Welle TV.

**Bewerben können sich Nachwuchsjournalisten zwischen 18 und 26 Jahren aus Europa (EU und gesamter europäischer Kontinent) mit einem kurzen Text in englischer Sprache mit folgender Aufgabe:**

**„New Media – New Europe?“ Beschreiben Sie in maximal 500 Wörtern, wie Medien dazu beitragen können, Europas Öffentlichkeitskrise zu überwinden. Beziehen Sie sich dabei auch konkret auf die Situation der Medien in Ihrem Land.**

Bitte fügen Sie der Bewerbung einen kurzen tabellarischen Lebenslauf (mit Foto) sowie ein kurzes Motivationsschreiben bei (beides in Englisch), aus dem hervorgeht, warum Sie sich für den Workshop bewerben. Aus den Bewerbungen werden 20 Teilnehmer ausgewählt und vom 31. August (Anreise) bis 7. September (Abreise) nach Potsdam eingeladen. Die Veranstalter des M100 Young European Journalists übernehmen Übernachtungskosten und die Verpflegung während der Workshops. Zudem wird ein Reisekostenzuschuss gewährt. Der Workshop findet in englischer Sprache statt.

**Bewerbungen bitte bis zum 1. Juli 2013 per E-Mail an Sabine Sasse,**  
[s.sasse@m100potsdam.org](mailto:s.sasse@m100potsdam.org)

Der M100 Young European Journalists ist eine Initiative der Stadt Potsdam und des Vereins Potsdam Media International e.V. und findet im Rahmen des M100 Sanssouci Colloquiums statt. Er wird gefördert vom Auswärtigen Amt, dem Medienboard Berlin-Brandenburg und der ZEIT-Stiftung und findet in Kooperation mit der Axel Springer Akademie, der European Youth Press und Intajour - International Academy of Journalism statt.

Mehr unter [www.m100potsdam.org](http://www.m100potsdam.org).

**Kontakt:**

Sabine Sasse  
Project Manager

-----

Potsdam Media International e.V.  
M100 Sanssouci Colloquium  
Hegelallee 6 - 10  
D-14467 Potsdam  
Tel: 0049-331-2010-101  
Mobil: 0049-173 2759130  
Fax: 0049-331-2010 111  
[s.sasse@m100potsdam.org](mailto:s.sasse@m100potsdam.org)  
[www.m100potsdam.org](http://www.m100potsdam.org)